

Konzernrecht 08.04.2025

Leitfragen zum Konzernbegriff zu wirtschaftlichen Chancen und Risiken von Konzernen

1. Was ist ein Konzern?
2. Wie kommt es zur Entstehung eines Konzerns?
3. Seit wann gibt es Konzerne, und wann hat sich diese Organisationsform durchgesetzt?
4. Was ist aus Sicht der Gründer eines Konzerns die (legitime) wirtschaftliche Idee?
5. Mit dem Konzernrecht verbindet man die Begriffe „Einheit“ und „Trennung“. Was genau ist damit gemeint?
6. In anderen Rechtsordnungen spricht man nicht von „Konzern“, sondern von „Unternehmensgruppe“. Welche Gesichtspunkte könnte es für die eine oder andere Benennung geben?
7. Welche anderen Stakeholder gibt es neben dem Mehrheitsgesellschafter der Muttergesellschaft hinsichtlich des Konzerns?
8. Welche Missbrauchsmöglichkeiten bietet der Konzern aus Sicht von Stakeholdern?
9. Wie blickt der Staat auf Konzerne (Vorteile und Nachteile für den Staat)?
10. Wie blicken Minderheitsgesellschafter der Muttergesellschaft auf den Konzern (Vorteile und Nachteile)?
11. Wie blicken Gläubiger einer Tochtergesellschaft auf einen Konzern (Vorteile und Nachteile)?
12. Wie blicken Minderheitsgesellschafter einer Konzerntochtergesellschaft auf einen Konzern (Vorteile und Nachteile)?
13. Wie blicken Mitglieder der Geschäftsführung einer Konzerntochtergesellschaft auf einen Konzern (Vorteile und Nachteile)?
14. Wie blicken Arbeitnehmer einer Tochtergesellschaft auf den Konzern (Vorteile und Nachteile)?
15. In den Wirtschaftswissenschaften kennt man in der Organisationstheorie die Grundkategorien Hierarchie und Markt und die Zwischenformen Netzwerk und Konzern. Was versteht man darunter und wieso ist das wichtig?